



Bibliographische Daten

Titel: Verwaltungsbericht der Stadt Nürnberg für das Jahr 1909
Signatur: Amb. 4. 637(1909)

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Vorwort.

Der Verwaltungsbericht der Stadt Nürnberg für das Jahr 1909 wird hiermit der Öffentlichkeit übergeben.

Im Vergleiche mit früheren Berichten hat im Berichtsjahre eine Aenderung dahin stattgefunden, daß von einer zahlenmäßigen Zurückverfolgung auf längere Jahre im allgemeinen Abstand genommen wurde und man im wesentlichen auf die Wiedergabe der Vorjahrsziffern Bedacht nahm.

Diese Aenderung schien angesichts des im Jahre 1910 vom Statistischen Amte veröffentlichten Statistischen Jahrbuchs geboten, wenn nicht ein sehr großer Teil der Zahlen an zwei Stellen behandelt werden sollte.

Mit dem Wegfalle der weitere Jahre zurückliegenden Zahlen ist unzweifelhaft eine flüssigere Lesbarkeit des Verwaltungsberichts verbunden, die im Interesse der Allgemeinheit liegt, welche allzugroße Zahlenanhäufungen nicht liebt.

Die Kapitel „Witterung“ und „Bevölkerung“ sind nicht unerheblich gekürzt worden; enthalten sie doch Angaben, die nur in einem losen Zusammenhange mit der Verwaltung der Stadt stehen. Das wichtige Kapitel „Unterricht“ hat eine Umarbeitung erfahren, die von dem Gedanken einer möglichst klaren und durchsichtigen Darstellungsweise diktiert wurde. Um den Gang der Darstellung nicht zu stören, ist alles Wissenswerte aus der großen Zahl der Tabellen in den Text hineingenommen worden, während die Tabellen selbst in einen Anhang verwiesen wurden.

Eine Bereicherung hat der Bericht nach mehr als einer Richtung hin erfahren. Es seien hier die Abschnitte „Kriminalpolizei“, „Polizeipflegerin“, „Organisation der Armenpflege“, „Hauptstelle für Jugendfürsorge“, „Städtisches Arbeitsamt“ und „Statistisches Amt“ hervorgehoben.

Mögen diese Aenderungen dazu beitragen, in immer weiteren Kreisen das Verlangen nach reger Theilnahme an den Angelegenheiten der Stadt zu wecken.

Nürnberg, im Mai 1911.

Stadtmagistrat.

Dr. v. Schuh.

Dr. Maximilian Meyer.